

Türken bitten um Frieden!

Mächte sollen eingreifen.—Die Sieger aber wollen den Frieden selbst diktiert.

Konstantinopel, 4. November.—Die Worte hat die Mächte heute vornehmlich aufgefordert, mit den Balkan-Bündelnden wegen eines Waffenstillstandes zu verhandeln.

London, 4. November.—Mit dem Eingangsbericht der Türkei, daß sie in diesem Kriege besiegt sind, ist die Gefahr eines Weltkrieges um so größer geworden.

Von Berlin kommt die Nachricht, daß die Bevölkerung über die englischen Flottenrüstungen in Aufregung gerathen sei.

Der italienische Minister des Aeußeren befindet sich in Berlin und hielt heute eine Konferenz mit dem deutschen Minister für auswärtige Angelegenheiten.

Die Niederlage der Türken hat eine Krise geschaffen, besagt ein Telegramm von Wien, welcher Umstand schwer auf die hiesige Regierung lastet.

Sofia, 4. November.—Die in der Nähe von Konstantinopel gelegene Festung Chatalja wird gegenwärtig von Bulgaren gestürmt.

Zu Konstantinopel ist Sumarokoff ausgebrochen, und die Bevölkerung verlegt sich aufs Klündern.

Berlin, 4. November.—Ein deutscher Offizier im türkischen Heer erklärt in einem Briefe an seine Gattin, die Türken kämpften mit einem Schwermuth, doch seien sie nicht so schlagerfertig, wie die Bulgaren und es dauere zu lange, ehe der Nachschub eintreffe.

Neu York, 4. November.—Nach einer Konferenz zwischen Taft und Mitgliedern seines Kabinetts, Senatsmitgliedern und Repräsentanten wurde offiziell angekündigt, daß ein Nachfolger für Sherman nicht auf das Lidet gelegt wird.

Tanzende Woodmen. Samstag Abend feierte German-American Club No. 104, W. O. B., in der Böhmischen Turnhalle sein Stiftungsfest durch einen großen Ball, welcher recht gut besucht war.

Innere Fremdenhaft.

Washington's amtliches Verhalten gegenüber Deutschlands Handel.—Beifügung Prinzessin Gabrielle.

Berlin, 4. Nov.—Die „Wirtschaftliche Korrespondenz“ führt Klage über die unfreundliche Haltung der Ver. Staaten in Zollangelegenheiten.

In München hat unter eindrucksvollen Feierlichkeiten die Beifügung der in Sorrento, Italien, plötzlich dahingegangenen Gemahlin des Prinzen Rupprecht, des ältesten Sohnes des bayerischen Thronfolgers Ludwig, Gabriele, stattgefunden.

Triumph der ärztlichen Kunst. Ein Mann, Frank Murray von Perry, Ia., wurde vor etwa drei Monaten an der 15. und Nicholas Straße von einem Wagnis überfahren.

Achtung, ehemalige Soldaten. Nachdem von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser im Juni d. J. für Teilnehmer an militärischen Unternehmungen in den deutschen Schutzgebieten eine Kolonialdenkmünze gestiftet worden ist, wünscht das Reichskolonialamt in Berlin die Namen und Adressen derjenigen zum Empfang der Denkmünze berechtigten Personen zu ermitteln.

Stiftungsfeier des Deutschen Damen-Vereins. Anlässlich der Feier des 5. Stiftungsfestes des Deutschen Damen-Vereins war das geräumige Deutsche Haus am Sonntag Abend in allen seinen Theilen besetzt.

Ein Rundschreiben wird in dieser Stadt verbreitet mit der Absicht, die Stimmgeber von Douglas County mit Bezug auf den von dem Ahtbaren John S. Morehead vertretenen Standpunkt bezüglich des 8 Uhr-Schließungsgesetzes irre zu führen.

Ein Rundschreiben wird in dieser Stadt verbreitet mit der Absicht, die Stimmgeber von Douglas County mit Bezug auf den von dem Ahtbaren John S. Morehead vertretenen Standpunkt bezüglich des 8 Uhr-Schließungsgesetzes irre zu führen.

Ein Rundschreiben wird in dieser Stadt verbreitet mit der Absicht, die Stimmgeber von Douglas County mit Bezug auf den von dem Ahtbaren John S. Morehead vertretenen Standpunkt bezüglich des 8 Uhr-Schließungsgesetzes irre zu führen.

Ein Rundschreiben wird in dieser Stadt verbreitet mit der Absicht, die Stimmgeber von Douglas County mit Bezug auf den von dem Ahtbaren John S. Morehead vertretenen Standpunkt bezüglich des 8 Uhr-Schließungsgesetzes irre zu führen.

Festlichkeit der St. Joseph Schule.

Die Sonntag Nachmittag von Schülern der St. Josephs Schule abgehaltene Feier verlief in der schönsten Weise.

Sehr gut gelang die Aufführung des Dramas „Hedwig und Zrenenora“, in welchem 12 Schülern unter Mitwirkung eines großen Zuschauers die Rolle „The Young Peachers“ aufzuweisen.

500 werth Diebesbeute. Schmuckgegenstände und Silberwaaren im Werthe von \$500, die größtentheils aus der Wohnung von Ralph Howard, 3302 Dewey Avenue, gestohlen wurden, sind durch die Detektivs Dunn und Kinnel wieder erlangt worden.

84-Jähriger befreit Geiger. Bei dem Geigenpreiswettbewerb zwischen alten Herren in den Räumen der GfSloge am Freitag gewann der 84 Jahre alte Dr. A. B. Larby den ersten Preis von \$15.

L. L. Keil Saloon, 2425 N. St. Bestes Bier. Feiner Freilund. Deutscher Besuch willkommen.

Ballonzug in Sicherheit!

Die amerikanischen Luftschiffe Batts und Atherholt landen nahe bei Petersburg.

Kansas City, Mo., 4. November.—Der Amerikaner John Batts, welcher sich mit seinem Landsmann C. Atherholt an dem Luftballonrennen in Deutschland in dem Ballon „Düsseldorf“ beteiligte, und von welchem man anfänglich annahm, daß sie in dem Ballon verblieben und in dem Eismeer ertrunken waren, sind in der Nähe von Petersburg in Russland gelandet.

William Denis, 26. und 3. St. hochhaft, wird von seiner angeklagten Frau auf Scheidung verklagt. Aber, wie er sagt, ist sie gar nicht seine Frau, sondern führte ihm nur den Schein.

Ritter-Bräu in dunklen Flaschen, bei Emil Hanson, Phone South 3730. (Anzeige)

Die Wahlen auf Cuba.

Die Konservativen haben den Liberalen eine Niederlage beibracht.

Savana, 4. Oktober.—Heutigen Bericht zufolge haben die Konservativen über die Liberalen bei den auf Cuba stattgefundenen Wahlen einen Sieg errungen.

Automobilkollision. Ein großes Automobil, geführt durch Frl. May Geisler, Tochter von Max Geisler, fuhr am Samstag an der West Farnam Straße gegen ein anderes, in welchem Herr und Frau A. Christensen, 2912 Michigan Straße, und Herr A. P. Hansen, 9. und Leavenworth Str., saßen.

Deutscher Optiker, 15 Jahre in Omaha. V. F. Wurn, 443 Brandeis Gebäude. (Anzeige) — George A. Wagner für Staatsanwalt.—Anzeige.

Reformationsfeier im Auditorium.

Die gestrige Feier zum Gedenken der durch Martin Luther eingeleiteten Reformation verlief sehr eindrucksvoll.

Auf der Plattform hatte ein Chor von festlich gekleideten jungen Mädchen Platz genommen, sowie die Herren Pastoren E. T. Otto von der deutschen lutherischen St. Pauls Kirche von Omaha; Pastor G. W. Bolter von Fremont, Nebr., und Professor W. S. T. Dau vom Concordia Theologischen Seminar in St. Louis, Mo.

Das ausnehmend schöne Orchester leitete die Feier mit gewählten für die Gelegenheit passenden Choralen ein, worauf alle Anwesenden das Lutherlied „Eine feste Burg ist unser Gott“ anstimmten.

Ein großes Automobil, geführt durch Frl. May Geisler, Tochter von Max Geisler, fuhr am Samstag an der West Farnam Straße gegen ein anderes, in welchem Herr und Frau A. Christensen, 2912 Michigan Straße, und Herr A. P. Hansen, 9. und Leavenworth Str., saßen.

Der Chor sang dann „Hinter uns bedeckte das Erdreich und Dunkel die Völker.“ Es schloß sich dann der zweite Theil der Feier in englischer Sprache an, beginnend mit dem Liede „Now I Save the Sure Foundation.“

Einladung an die Leser!

Hört die Bahn Nachrichten der Omaha Tribune in der Sängersalle morgen Abend.

Die Ankündigung, daß die Tägliche Omaha Tribune die Bahn Nachrichten, die sie durch die United Press geliefert bekommt, in der Sängersalle, 1320 Farnam Straße, bekannt geben wird, hat unter den Deutschen große Befriedigung hervorgerufen.

Wir hoffen, daß unsere Leser dieses Bemühen der Omaha Tribune anerkennen werden, indem sie sich vollzählig neben ihren Freunden in der Sängersalle einstellen werden.

Scheidungsklage gegen W. F. Stöcker. Frau Wm. F. Stöcker hat gegen ihren Gatten eine Scheidungsklage im Bezirksgericht eingereicht.

Ein Selbstmordkomdie. Ein Eisenkonstrukteur, James Bright heißt der Mann und aus Eden Prairie, Minn., ist er geübter, kam am Samstag Abend unter dem Einfluße von schlechtem Whisky auf die Idee, sich ins Jensteits zu begeben.

Wetterbericht. Für Nebraska: Schön heute und Umgebend; Schön heute und Dienstag; kein wesentlicher Temperaturwechsel.

Concordia singt vor Women's Club. Heute Nachmittag giebt der Damen Gesangsverein „Concordia“ unter Leitung des Altmeisters Keele in der Metropolitan Halle vor den Mitgliedern des Women's Club ein Konzert.

Wetterbericht. Für Nebraska: Schön heute und Umgebend; Schön heute und Dienstag; kein wesentlicher Temperaturwechsel.

Wetterbericht. Für Nebraska: Schön heute und Umgebend; Schön heute und Dienstag; kein wesentlicher Temperaturwechsel.

Wetterbericht. Für Nebraska: Schön heute und Umgebend; Schön heute und Dienstag; kein wesentlicher Temperaturwechsel.

Advertisement for James C. Dahlman, featuring the text 'Leset, was Dahlman sagt:' and 'Ein Rundschreiben wird in dieser Stadt verbreitet...'.